

## **Vorwort**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

### **Inhalt und Aufbau des Dokuments:**

#### **1. Testdurchführung**

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

#### **2. Punkteverteilung**

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Institut

## 1. Materialqualität und Haptik

### Testdurchführung:

#### Schritt 1: Visuelle Inspektion

Zunächst wurde das Katzenbett einer gründlichen visuellen Inspektion unterzogen. Dabei wurde das Material auf offensichtliche Fehler, Unregelmäßigkeiten und Verarbeitungsmängel untersucht. Insbesondere wurden die Nähte begutachtet, um sicherzustellen, dass sie fest und gleichmäßig sind. Die Stoffdichte wurde überprüft, um sicherzustellen, dass der Stoff gleichmäßig gewebt ist und keine dünnen oder durchsichtigen Stellen aufweist. Auch die allgemeine Verarbeitung, wie die Qualität der Kanten und die Symmetrie des Bettes, wurde in Augenschein genommen.

#### Schritt 2: Haptik-Test

Anschließend wurde das Material des Katzenbetts durch Berührung getestet. Hierbei wurde die Weichheit des Materials geprüft, um festzustellen, ob das Bett für ein Tier angenehm ist. Die Festigkeit wurde ebenfalls überprüft, um sicherzustellen, dass das Material sowohl stützend als auch komfortabel ist. Rauhe Stellen wurden ebenfalls identifiziert, da sie den Komfort beeinträchtigen können. Dieser Schritt zielt darauf ab, ein Gefühl für die Gesamtqualität des Materials zu bekommen.

#### Schritt 3: Belastungstest

Im dritten Schritt wurde das Bett vorsichtig gedehnt und gedrückt, um die Elastizität und Belastbarkeit des Materials zu testen. Hierbei wurde besonders darauf geachtet, wie gut das Material in seine ursprüngliche Form zurückkehrt, nachdem es gedehnt oder zusammengedrückt wurde. Dies ist wichtig, um zu gewährleisten, dass das Bett über längere Zeit hinweg komfortabel bleibt und nicht an Form verliert.

#### Schritt 4: Geruchstest

Zuletzt wurde das Bett an verschiedenen Stellen gerochen, um mögliche chemische Gerüche oder unangenehme Duftstoffe zu identifizieren. Chemische Gerüche könnten darauf hinweisen, dass minderwertige Materialien oder unangemessene Herstellungsverfahren verwendet wurden, die für Tiere schädlich sein könnten. Ein unangenehmer Geruch würde auch die Akzeptanz des Bettes durch das Tier beeinflussen.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Hochwertiges, fehlerfreies Material, sehr angenehm in der Haptik, keine chemischen Gerüche. Es wurden keine Fehler im Material, in den Nähten oder in der Verarbeitung gefunden. Das Material fühlte sich sehr weich und komfortabel an. Es waren keine unangenehmen Gerüche wahrnehmbar.

90 Punkte: Hochwertiges Material, minimale Fehler, sehr angenehm in der Haptik, kaum wahrnehmbare Gerüche. Kleine Unregelmäßigkeiten in der Verarbeitung oder minimale Fehler bei den Nähten wurden festgestellt, die die Gesamtausführung jedoch nicht stark beeinträchtigen. Das Material fühlte sich weiterhin komfortabel und angenehm an, mit kaum wahrnehmbaren Gerüchen.

80 Punkte: Gutes Material, wenige Fehler, angenehm in der Haptik, leichte Gerüche. Das Material weist einige kleinere Fehler oder Unregelmäßigkeiten auf, die jedoch die Gesamtqualität nur geringfügig beeinträchtigen. Die Haptik ist überwiegend angenehm, obwohl leichte Gerüche vorhanden sind.

70 Punkte: Gutes Material, einige Fehler, insgesamt angenehm, aber einige raue Stellen, merkliche Gerüche. Es wurden deutlichere Fehler oder Unregelmäßigkeiten im Material festgestellt. Einige Bereiche fühlen sich rau an oder weisen eine weniger angenehme Haptik auf. Merkbarkeit chemischer Gerüche ist vorhanden, stören aber nicht zu stark.

60 Punkte: Durchschnittliches Material, mehrere Fehler, teilweise unangenehm in der Haptik, deutliche Gerüche. Mehrere Fehler und Unregelmäßigkeiten im Material und in der Verarbeitung. Das Material ist nicht durchgehend angenehm. Deutliche chemische Gerüche sind wahrnehmbar und beeinträchtigen die Nutzung.

50 Punkte: Durchschnittliches Material, viele Fehler, unangenehme Haptik, starke Gerüche. Das Material zeigt zahlreiche Verarbeitungsfehler. Die Haptik ist größtenteils unangenehm, und starke chemische Gerüche sind vorhanden.

40 Punkte: Minderwertiges Material, viele Fehler, sehr unangenehme Haptik, sehr starke Gerüche. Viele offensichtliche Fehler und Unregelmäßigkeiten im Material. Das Bett fühlt sich sehr unangenehm an und hat sehr starke chemische Gerüche.

30 Punkte: Sehr minderwertiges Material, extreme Fehler, extrem unangenehme Haptik, unerträgliche Gerüche. Das Material ist von sehr schlechter Qualität, mit extremen Fehlern und Unregelmäßigkeiten. Die Haptik ist extrem unangenehm, und die chemischen Gerüche sind unerträglich.

20 Punkte: Extrem minderwertiges Material, unbrauchbar, unangenehme Haptik, sehr störende Gerüche. Das Material ist so minderwertig, dass das Bett unbrauchbar ist. Die Haptik ist sehr unangenehm, und die Gerüche sind sehr störend.

10 Punkte: Unbrauchbares Material, stark fehlerhaft, sehr unangenehme Haptik und Gerüche. Das Material ist von derart schlechter Qualität, dass das Bett nicht verwendet werden kann. Es weist viele grobe Fehler auf, fühlt sich sehr unangenehm an und hat starke, unangenehme Gerüche.

## 2. Waschbarkeit und Pflegeleichtigkeit

### Testdurchführung:

#### Schritt 1: Waschanleitung prüfen

Die Waschanleitung des Herstellers wurde sorgfältig gelesen. Diese Anleitung enthielt wichtige Informationen zu den empfohlenen Waschttemperaturen, geeigneten Waschzyklen sowie Hinweisen zur Verwendung von Weichspülern und Bleichmitteln. Es wurde überprüft, ob spezifische Reinigungsmittel oder -methoden gefordert sind, um sicherzustellen, dass alle Anweisungen während des Tests korrekt befolgt werden können.

#### Schritt 2: Vorwaschtest

Ein kleiner Teil des Materials, möglichst an einer unauffälligen Stelle oder ein separates Musterstück, wurde ausgewählt, um einen Vorwaschtest durchzuführen. Dieses Materialstück wurde gemäß den Anweisungen des Herstellers gewaschen. Nach dem Waschen wurde das Material gründlich untersucht, um sicherzustellen, dass keine unerwünschten Veränderungen wie Farbverlust, Verformungen oder Materialbeschädigungen auftraten. Der Vorwaschtest diente dazu, erste Hinweise auf eventuelle Schwächen des Materials zu erhalten.

#### Schritt 3: Hauptwaschgang

Das gesamte Bett wurde gemäß den Anweisungen des Herstellers in einer Waschmaschine gewaschen. Hierbei wurden alle vorgegebenen Parameter wie Waschttemperaturen, Waschmittel und Waschzyklus beachtet. Während und nach dem Waschen wurde besonderes Augenmerk auf mögliche Farbverluste, Verformungen und Beschädigungen des Materials gelegt. Diese Beobachtungen wurden sorgfältig dokumentiert, um eine umfassende Bewertung der Waschbarkeit zu ermöglichen.

#### Schritt 4: Trocknung

Nach dem Waschen wurde das Bett gemäß den Herstelleranweisungen entweder an der Luft getrocknet oder im Trockner getrocknet. Während des Trocknens wurde beobachtet, wie das Material reagiert – ob es seine Form und Weichheit beibehält oder ob es zu Verformungen oder immer noch spürbaren Feuchtigkeitsrückständen kommt. Auch die Trocknungszeit wurde notiert, um die Praktikabilität der Pflege zu prüfen.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Bett bleibt nach dem Waschen und Trocknen in einwandfreiem Zustand, keine Verformung oder Farbverlust. Das Material sieht genauso aus und fühlt sich so an wie vor dem Waschgang, und es zeigt keinerlei Anzeichen von Abnutzung.

90 Punkte: Es gibt minimale Veränderungen nach dem Waschen, wie etwa winzige Farbveränderungen oder leicht erschlafftes Material, aber insgesamt ist das Bett in sehr gutem Zustand und zeigt nur geringfügige Abweichungen.

80 Punkte: Das Bett zeigt leichte Verformungen oder Farbverluste, die jedoch die Funktionalität oder den Komfort nicht wesentlich beeinträchtigen. Es sind kleine Abweichungen sichtbar, aber das Bett bleibt weiterhin nutzbar und sieht im Allgemeinen gut aus.

70 Punkte: Es treten deutliche Veränderungen nach dem Waschen auf, wie z.B. merkliche Farbverluste oder Verformungen, aber das Bett ist noch funktional. Die ästhetischen und haptischen Eigenschaften leiden jedoch erheblich.

60 Punkte: Das Bett erleidet erhebliche Verformungen oder Farbverluste, was die Nutzbarkeit einschränkt. Das Bett ist noch verwendbar, aber seine ursprüngliche Qualität ist deutlich vermindert, und es besitzt signifikante Mängel.

50 Punkte: Es sind sehr deutliche Verformungen oder Farbverluste festzustellen, die die Nutzbarkeit stark beeinträchtigen. Das Bett ist kaum noch nutzbar und zeigt schwere Abnutzungserscheinungen oder Beschädigungen.

40 Punkte: Das Material weist nach dem Waschen deutliche Beschädigungen auf, die die Nutzbarkeit stark einschränken. Das Bett kann unter Umständen mit Mühe verwendet werden, ist jedoch stark beeinträchtigt und bietet nicht mehr den ursprünglichen Komfort oder die Optik.

30 Punkte: Das Bett ist nach dem Waschen kaum noch zu gebrauchen. Es zeigt extreme Verformungen, Farbverluste oder Beschädigungen, die eine normale Nutzung fast unmöglich machen.

20 Punkte: Das Bett ist nach dem Waschen unbrauchbar. Die Struktur des Materials ist so stark beeinträchtigt, dass es keine funktionale Nutzung mehr zulässt.

10 Punkte: Das Bett zerfällt oder wird stark beschädigt nach dem Waschen. Das Material hält der Wäsche nicht stand und das Bett ist komplett zerstört oder in einem Zustand, der es unbrauchbar macht.

### **3. Komfort und Bequemlichkeit**

#### **Testdurchführung:**

##### **Schritt 1: Beobachtung der Katze**

Zu Beginn wurde die Katze in einen Raum gebracht, in dem das neue Bett aufgestellt war. Der Katze wurde die Möglichkeit gegeben, das Bett aus eigenem Antrieb zu erkunden und gegebenenfalls zu benutzen. Es wurde genau beobachtet, wie schnell die Katze das Bett wahrnahm und wie oft sie es im Laufe des Tages aufsuchte. Diese Beobachtungen wurden in einem Protokoll festgehalten.

##### **Schritt 2: Verhalten der Katze**

Im zweiten Schritt wurde das Verhalten der Katze im Bett detailliert analysiert. Dabei wurde darauf geachtet, ob die Katze sich im Bett wälzt, ob sie schnurrt oder ob sie schnell und ruhig einschläft. Es wurde auch notiert, ob die Katze das Bett verlässt und anschließend zurückkehrt, und wie lange sie im Bett bleibt. Auf diese Weise konnte beurteilt werden, ob die Katze das Bett als bequem empfindet.

##### **Schritt 3: Langfristiger Test**

Über mehrere Tage hinweg wurde dokumentiert, wie oft die Katze das Bett nutzte. Dabei wurde auch darauf geachtet, ob es Veränderungen im Verhalten der Katze gab, wie etwa Anzeichen von Unbehagen oder eine sinkende Nutzungsfrequenz. Diese Langzeitbeobachtung ermöglichte es, ein umfassenderes Bild vom Komfort des Bettes zu gewinnen.

##### **Schritt 4: Vergleich mit anderen Betten**

Zu guter Letzt wurde das Verhalten der Katze in diesem Bett mit ihrem Verhalten in anderen, bisher verwendeten Betten verglichen. Dabei wurden ähnliche Beobachtungen wie in den vorherigen Schritten gemacht. Ziel war es, durch den Vergleich eine objektive Bewertung der Komfort- und Bequemlichkeitsmerkmale des neuen Bettes zu liefern.

#### **Punkteverteilung:**

100 Punkte: Die Katze zeigte eine außergewöhnliche Vorliebe für das Bett. Sie suchte es häufig auf, blieb lange darin und schlief schnell und ruhig ein. Es gab Anzeichen von Wohlbehagen wie Schnurren und entspanntes Wälzen.

90 Punkte: Die Katze nutzte das Bett sehr regelmäßig und zeigte dabei überwiegend Komfort. Sie verhielt sich entspannt, schlief oft darin ein und schnurrte gelegentlich.

80 Punkte: Das Bett wurde von der Katze oft benutzt, allerdings zeigten sich hin und wieder kleine Anzeichen von Unbehagen, wie zum Beispiel häufiges Verlassen und wiederkehrendes Ausrichten.

70 Punkte: Obwohl die Katze das Bett nutzte, tat sie dies weniger häufig im Vergleich zu anderen Betten. Zuweilen zeigte sie ein abwartendes oder zögerliches Verhalten.

60 Punkte: Die Katze nutzte das Bett nur selten und zeigte dabei leichte Unbehagensmerkmale, wie etwa häufiges Aus- und Einsteigen oder Unruhe beim Liegen.

50 Punkte: Die Katze zeigte kaum Interesse an dem Bett und nutzte es selten. Es waren eindeutige Zeichen von Unbehagen, wie etwa häufiges Verlassen kurz nach der Betretung, zu erkennen.

40 Punkte: Das Bett wurde weitgehend von der Katze gemieden. Wenn sie es nutzte, zeigte sie klare Anzeichen von starkem Unbehagen und Unruhe.

30 Punkte: Die Katze verweigerte fast vollständig die Nutzung des Bettes und zeigte deutlich, dass das Bett für sie als Schlafplatz nicht akzeptabel war.

20 Punkte: Die Katze zeigte in der Nähe des Bettes Anzeichen von Angst oder Stress und vermied es aktiv.

10 Punkte: Das Bett wurde vollkommen ignoriert und aktiv gemieden. Die Katze zeigte keinerlei Interesse, es zu betreten oder darin zu verweilen.



## 4. Rutschfestigkeit

### Testdurchführung:

#### Schritt 1: Aufstellen des Bettes

Das Bett wurde zunächst auf verschiedenem Bodenbelag aufgestellt. Dabei wurde darauf geachtet, dass es ordnungsgemäß und gerade platziert war, ohne dass andere Möbel oder Gegenstände in unmittelbarer Nähe das Testergebnis beeinflussen könnten. Die Bodenbeläge umfassten Holz, Fliesen und Teppich, um eine breite Palette potenzieller Anwendungsszenarien abzudecken.

#### Schritt 2: Rutschtest

Nach dem Aufstellen des Bettes wurde vorsichtig geprüft, wie leicht es von seiner ursprünglichen Position bewegt werden konnte. Dazu wurde sanfter Druck auf die Seiten des Bettes ausgeübt, um ein realistisches Schiebehaviornhalten zu simulieren, wie es durch ständige Bewegungen im Alltag oder durch die Katze selbst verursacht werden könnte. Die Beobachtung konzentrierte sich darauf, wie leicht oder schwer sich das Bett auf den verschiedenen Bodenbelägen bewegte und ob es dazu neigte, wegzurutschen.

#### Schritt 3: Belastungstest

Im nächsten Schritt wurde das Bett zusätzlich mit einem Gewicht belastet, das dem Gewicht einer durchschnittlichen Katze entspricht. Dies dient dazu, die realistischen Bedingungen nachzustellen, unter denen das Bett benutzt wird. Nach dem Platzieren des Gewichts wurde das Bett erneut auf Rutschfestigkeit getestet, indem es in verschiedene Richtungen geschoben wurde, um zu sehen, ob das Gewicht einen Unterschied im Rutschverhalten macht.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Bett bleibt auf allen Oberflächen stabil, kein Verrutschen.

Diese Punktzahl wird erreicht, wenn das Bett sowohl im unbelasteten als auch im belasteten Zustand keinerlei Anzeichen von Bewegung auf allen getesteten Bodenbelägen zeigt – Holz, Fliesen und Teppich –, selbst nach mehreren Tagen der Nutzung.

90 Punkte: Minimales Verrutschen auf einigen Oberflächen, bleibt aber größtenteils stabil.

Diese Punktzahl wird vergeben, wenn das Bett minimal auf glatteren Oberflächen wie Fliesen verrutscht, aber auf Holz- und Teppichböden größtenteils stabil bleibt. Leichte Bewegungen sind erlaubt, solange sie die Funktionalität und Sicherheit nicht ernsthaft beeinträchtigen.

80 Punkte: Leichtes Verrutschen auf glatten Oberflächen, aber insgesamt stabil.

Wenn das Bett auf glatten Oberflächen wie Fliesen deutlich mehr verrutscht, aber immer noch zumindest einigermaßen stabil bleibt, während es auf Teppich und Holz kaum Verrutscht, wird diese Punktzahl vergeben werden.

70 Punkte: Deutliches Verrutschen auf glatten Oberflächen, bleibt aber auf Teppich stabil.

Diese Punktzahl bedeutet, dass das Bett auf glatten Oberflächen wie Fliesen relativ leicht wegrutscht, jedoch auf Teppichböden stabil bleibt und nicht signifikant verrutscht.

60 Punkte: Starkes Verrutschen auf glatten Oberflächen, bleibt teilweise auf Teppich stabil.

Hiermit wird die Leistung eines Bettes bewertet, das auf sehr glatten Oberflächen stark verrutscht und seine Position auf Teppichböden nur teilweise gehalten werden kann.

50 Punkte: Verrutscht auf den meisten Oberflächen, bleibt nur selten stabil.

Diese Punktzahl wird erzielt, wenn das Bett dazu neigt, auf den meisten getesteten Oberflächen zu verrutschen und nur unter idealen Bedingungen stabil bleibt, wobei das Verrutschen häufig vorkommt.

40 Punkte: Verrutscht stark auf allen Oberflächen, kaum stabil.

Wenn das Bett auf allen getesteten Oberflächen dazu neigt, stark zu verrutschen und keinerlei wesentliche Stabilität gezeigt hat, wird diese Punktzahl vergeben.

30 Punkte: Bett bleibt nie an seinem Platz, sehr instabil.



Diese Punktzahl wird für ein Bett vergeben, das auf sämtlichen getesteten Oberflächen keine stabile Position beibehält und ständig verrutscht.

20 Punkte: Bett ist extrem rutschig, unbrauchbar.

Diese Punktzahl zeigt an, dass das Bett derart rutschig ist, dass es nicht mehr sinnvoll verwendet werden kann, da es weder auf glatten noch auf weichen Oberflächen eine stabile Position einnimmt.

10 Punkte: Bett rutscht so stark, dass es gefährlich für die Katze wird.

Diese niedrigste Punktzahl wird vergeben, wenn das Bett so stark rutscht, dass es eine Gefährdung für die Katze darstellt, indem es möglicherweise umkippt oder wegschiebt und dadurch zu Verletzungen führen könnte.

## 5. Ansprechendes Design und Optik

### Testdurchführung:

#### Schritt 1: Ersteindruck

Der erste visuelle Eindruck des Bettes wurde bewertet, einschließlich Farben, Muster und allgemeines Design. Beim Betreten des Raumes wurde das Bett zunächst aus der Ferne betrachtet, um einen ganzheitlichen Überblick zu bekommen. Dabei wurden vor allem die Farbgebung, Muster und die Gesamterscheinung des Bettes ins Auge gefasst. Es wurde darauf geachtet, ob das Bett auf Anhieb ansprechend wirkt und ob es den ästhetischen Erwartungen entspricht, die durch die Produktbilder geweckt wurden.

#### Schritt 2: Detaillierte Inspektion

Details wie Nähte, Verzerrungen und die Verarbeitung wurden genau untersucht. Hierbei wurde das Bett gründlich inspiziert, um Feststellungen zu treffen, ob die Nähte sauber und gleichmäßig sind, ob die Verzerrungen präzise und ohne Fehler angebracht sind und ob keine sichtbaren Mängel in der Verarbeitung vorliegen. Der Zustand des Materials und die handwerkliche Präzision wurden ebenfalls kritisch betrachtet. Dies umfasste eine Nahuntersuchung aller relevanten Teile des Bettes, um mögliche Fertigungsfehler oder Abweichungen festzustellen.

#### Schritt 3: Vergleich mit Produktbildern

Das tatsächliche Erscheinungsbild des Bettes wurde mit den Bildern auf der Verpackung oder der Website des Herstellers verglichen. Es wurde überprüft, ob die Farben und Muster des realen Produkts den auf den Produktbildern dargestellten entsprechen. Ebenso wurde bewertet, ob die Größe und Proportionen des Bettes, sowie die ästhetischen Details, wie abgebildet sind. Jegliche Abweichungen wurden notiert und in Bezug auf ihre Bedeutung und Auswirkung auf die Gesamtoptik hinterfragt.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Sehr ansprechendes Design, entspricht genau den Produktbildern, hochwertige Verarbeitung. Das Bett präsentiert sich in einem extrem attraktiven und ästhetischen Design, wobei alle visuellen und qualitativen Erwartungen, die durch die Produktbilder entstanden sind, ohne jegliche Abweichungen erfüllt werden. Die Verarbeitung und Detailgenauigkeit sind ausgezeichnet und zeugen von hoher Handwerkskunst und Materialgüte.

90 Punkte: Ansprechendes Design, minimale Abweichungen zu den Produktbildern, gute Verarbeitung. Das Bett bietet ein attraktives und stilvolles Erscheinungsbild und zeigt nur sehr geringe Unterschiede zu den abgebildeten Produktbildern auf, die kaum ins Gewicht fallen. Die Verarbeitung ist auf einem hohen Niveau, wobei nur minimale, unwesentliche Mängel festzustellen sind.

80 Punkte: Gutes Design, leichte Abweichungen zu den Produktbildern, zufriedenstellende Verarbeitung. Das Design des Bettes ist gut und ästhetisch ansprechend, allerdings gibt es einige kleinere Unterschiede zu den Produktbildern, die auffallen, aber nicht erheblich beeinträchtigen. Die Verarbeitung ist insgesamt zufriedenstellend, mit nur wenigen und geringfügigen Mängeln.

70 Punkte: Akzeptables Design, merkliche Abweichungen zu den Produktbildern, durchschnittliche Verarbeitung.

Das Design des Bettes ist akzeptabel und funktional, jedoch gibt es deutliche und merkliche Abweichungen zu den Produktbildern, die negativ auffallen. Die Verarbeitung ist durchschnittlich, zeigt aber mehrere sichtbare Mängel oder Unregelmäßigkeiten.

60 Punkte: Weniger ansprechendes Design, deutliche Abweichungen zu den Produktbildern, durchschnittliche Verarbeitung.

Das Bettedesign ist weniger ansprechend und entspricht nicht den Erwartungen, mit deutlichen Unterschieden zu den Produktbildern. Die Verarbeitung liegt im Durchschnittsbereich, weist jedoch einige größere Mängel auf, die ins Auge fallen.

50 Punkte: Unattraktives Design, viele Abweichungen zu den Produktbildern, mäßige Verarbeitung. Das Design des Bettes wird als unattraktiv empfunden, mit vielen und gravierenden Abweichungen zu den Produktbildern. Die Verarbeitung ist mäßig, mit mehreren signifikanten Mängeln, die die Gesamtqualität negativ beeinflussen.

40 Punkte: Sehr unattraktives Design, starke Abweichungen zu den Produktbildern, schlechte Verarbeitung. Das Bett hat ein sehr unattraktives Design, das stark von den Produktbildern abweicht. Die Verarbeitung ist schlecht, mit zahlreichen und erheblichen Qualitätsmängeln, die nicht zu akzeptieren sind.

30 Punkte: Extrem unattraktives Design, entspricht kaum den Produktbildern, sehr schlechte Verarbeitung. Das Bett weist ein extrem unattraktives Design auf, das kaum noch Ähnlichkeit mit den Produktbildern hat. Die Verarbeitung ist sehr schlecht, zahlreiche schwerwiegende Mängel sind erkennbar und beeinträchtigen die Gesamterscheinung erheblich.

20 Punkte: Design ist völlig unbrauchbar, entspricht überhaupt nicht den Produktbildern. Das Design des Bettes ist völlig unbrauchbar und in keiner Weise ansprechend. Das tatsächliche Erscheinungsbild steht in keinerlei Übereinstimmung mit den beworbenen Produktbildern.

10 Punkte: Design ist unakzeptabel und unbrauchbar, sehr schlechte Verarbeitung. Das Bett ist vollständig unakzeptabel im Design und völlig unbrauchbar. Die Verarbeitung ist sehr schlecht, mit umfassenden und unbehebbar Mängeln, die das Bett unbrauchbar machen.